

Der besondere Beleg

(Fortsetzung aus Heft 245)

Man kann sich fragen, warum generell Marken mit Oberrändern auf Brief so selten sind, vor allem die OPD-Marken mit Oberrand auf Brief.

1. Binsenweisheit: Nur 10% der Marken eines Bogens weisen einen Oberrand auf.
2. Der Postbeamte, der klassische Bürodienner, aber auch Privatpersonen waren es gewohnt, es gehörte zu ihren Vorschriften und Ordnungsprinzipien, vor dem Verkleben einer Marke, alles, was nicht zur Marke gehörte, zu entfernen. Das traf vor allem die Oberränder, weil die Informationen auf den Markenoberrändern vor allem für den internen Postgebrauch gedacht waren (z.B. Abrechnung der verkauften Briefmarken). Dasselbe gilt natürlich auch für die Hausauftragsnummern.
3. Die OPD-Marken mit Oberrand fielen der „Ordnungswut“ besonders deswegen zum Opfer, weil sie auch noch hässliche schwarze Balken, Linien oder große schwarze Ziffern aufwiesen, was den Provisoriumscharakter der Marken zusätzlich unterstrich. Den wollte man aber möglichst vermeiden.

Titelseite:

Fernpostkarte von Erfurt (17.11.23) nach Jena. Die Michel-Nr. 333 kam erst am 16.11.23 an die Schalter und das nicht überall, sie war als EF nur bis zum 19.11.23 möglich (vier Tage).
Aufdruck: OPD Erfurt.

Zweite Umschlagseite:

Fernpostkarte von Bad Homburg (7.12.23). Interessant der Viererblock der Nr. 333 im Walzendruck! Aufdruck: OPD Frankfurt/M.

Fernpostkarte von Cronberg (18.11.23). Diese Marke kam erst am 17.11.23 an die Schalter und das nur in wenigen OPD'en. Eine portogerechte EF dieser Marke war nur drei Tage möglich. Aufdruck: OPD Frankfurt.

Dritte Umschlagseite:

E-Brief von Gera (20.11.23) nach Roda mit u.a. einem Viererstreifen der 334B. Durchstochene Marken mit Oberrand sind immer selten. Aufdruck: OPD Erfurt.

Fernbrief von München (28.11.23). Aufdruck OPD München.

Vierte Umschlagseite:

Fernbrief von Kleinwittenberg (1.12.23). Interessant die zweite Linie (Druckspieß) unter dem Balken bei der 10 Mrd. auf 50 Millionen durchstochen. Aufdruck: OPD Erfurt.

Fernbrief von Frankfurt/M. (27.11.23). Bei den beiden Marken der Nr. 337 der breite 6 mm Balken von Frankfurt. Aufdruck: OPD Frankfurt.

Fortsetzung folgt!

Heiner Scheerer, Tübingen

**Nutzen sie die Vorteile Ihrer Mitgliedschaft bei
INFLA-Berlin
gegenüber den INFLA-Prüfern und geben Sie bei
Prüfsendungen Ihre Mitgliedschaft bei INFLA-Berlin an.**